Leistungsverzeichnis

LABOR Schenk/Ansorge

Beta-Trace-Protein im Untersuchungsmaterial (verschieden)

Klinische Indikation

Zum Nachweis von Liquor cerebrospinalis in Flüssigkeiten.

Beurteilung

Beta-Traceprotein (Prostaglandin-D-Synthase) gilt als sensitiver Marker einer Liquorbeimengung, z.B. zu Ohr- oder Nasensekret im Sinne einer Liquorrhoe. Der Grenzwert von 1,31 mg/l entspricht der 97,5% - Perzentile im Nasensekret von n=160 gesunden Probanden. Geringfügig erhöhte Werte werden bei Niereninsuffizienz beobachtet.
Werte über 2 mg/l wurden ausschließlich bei gesicherter Liquorrhoe beobachtet.

Normalbereiche

Konventionell (KE): mg/l

< 1,31	Körperflüssigkeit
< 1,0	Serum, gefroren

Sonstiges

Methode	TIA
Präanalytik	Frisches oder tiefgefrorenes Sekret. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden!
Fremdleistung	ja

Stand: 18.04.2023